

Befreiung aus der Schale

Kinder erleben in Brügger Vereinshalle erste Schritte frisch geschlüpfter Küken

Von Manuel Klötzer

LÜDENSCHIED • Zur traditionellen Kükenschau haben der Kleintierzuchtverein Brügge und der Geflügelzuchtverein Lüdenscheid und Altena am Samstag und Sonntag wieder in die Brügger Vereinshalle eingeladen. Dabei gab es nicht nur jede Menge Tiere zu sehen, sondern auch ein buntes Programm rund um die Geflügel- und Kleintierzucht.

Die Zuchtvereine möchten sich mit der Veranstaltung der Öffentlichkeit präsentieren, wie der Kreisvorsitzende der Rassegeflügelzüchter, Ottfried Ferber, erläuterte. Vor allem Kinder und Jugendliche lebten heutzutage weit weg von der Natur. „Jetzt im Frühjahr schlüpfen nicht nur die Küken, sondern die ganze Natur erwacht“, sagte Ferber. Das Schlüpfen konnten die Besucher dann auch aus der Nähe beobachten: In einer



Hautnah konnten Kinder die Küken betrachten und auch mal ganz vorsichtig und sanft streicheln. • Fotos: Klötzer

speziellen Maschine war zu sehen, wie die Küken mit dem Schnabel erstmals die Schale durchbrechen, sich langsam aus dem Ei befreien

und schließlich ihre ersten Schritte machen.

Rund 70 Küken und etwa halb so viele Alttiere wurden bei der Schau ausgestellt. Die

privaten Züchter zeigten die unterschiedlichsten Rassen, wobei alle Tiere normalerweise frei herumlaufen können. „Wir züchten nach Schönheit und nicht nach Leistung“, erklärte Ottfried Ferber.

Auch für die jüngeren Besucher gab es ein Angebot: Zu den ausgestellten Kaninchen konnten die Kinder ins Gehege gehen, selbstverständlich aber auch eines der vielen Hühner streicheln. Zudem konnten Interessierte die Eier der verschiedenen Rassen begutachten und vergleichen.

Bei einer Tombola gab es verschiedene Preise zu gewinnen, die zum Großteil mit dem Thema Frühling zu tun hatten. Außerdem gab es Kaffee und Kuchen. Für die Züchter sowie die Organisatoren um Werner Lusenbrink war die Kükenschau einmal mehr ein großer Erfolg.